

## Mit mutigen Schritten in die Zukunft!

Erneuerungen und Investitionen in der Hotellerie sind ein absolutes Muss. Dank den Strukturen, die die Hotelkooperation der „Die Löt-schentaler“ aufgebaut hat, ist es allen drei Hotels in Blatten gelungen, Finanzierungen für die notwendigen Umbauten und Renovationen an den Zimmerinfrastrukturen und öffentlichen Räumen zu sichern.

Das **Silencehotel Edelweiss** durfte bereits Ende 2016 die Arbeiten an den neu gestalteten Zimmern und dem Restaurant abschliessen. Klassisch elegant präsentieren sich die Suiten und Zimmer. Alle gewählten Materialien wirken warm und harmonisch, einfach zum Wohlfühlen. Ästhetisch schön präsentieren sich die Dusch- und Baderäume in weissem Corian.



Das Restaurant mit den hellen Wandtäfeln und der neuen Möblierung lädt zum gemütlichen Verweilen ein.

Klein und noch feiner präsentiert sich das **Hotel Breithorn** nach dem Umbau. Kultur, Tradition und Landschaft, das sind die Themen, wonach die neuen Gästezimmer gestaltet sind. Inspiration durch Zeugen vergangener Zeiten, Kraft tanken aus den Kontrasten der Natur, das waren für Marie-Madlen Rieder-Hasler und Brigitte Lehner-Hasler in Zusammenarbeit mit dem Architekten Guiseppo Curcio die Ideen, die Zimmer authentisch zu gestalten.



Das funktionelle und geradlinige Design der Ausstattung lässt die Leichtigkeit des Seins erleben. Holz, harmonisch und warm ist das dominierende Element in den Räumen.



Jedes Zimmer verfügt über einen angenehmen Nassbereich mit Dusche, Lavabo und Toilette, zweckmässig und modern eingerichtet, mit freier Sicht auf das Breithorn, in den benachbarten Lärchenwald oder auf die untergehende Sonne.

Auch das Restaurant erstrahlt in neuem Glanz! Rechtzeitig auf letzte Weihnachten wurden der Boden und die Decke erneuert. Der neu gestaltete Buffettrakt verleiht dem Restaurant nicht nur einen modernen Touch, er lässt es auch grösser wirken. Die moderne Beleuchtung erfüllt den Raum mit einem angenehmen, warmen Licht. Frisch gestrichen gilt auch für den Speisesaal. Parkettboden verlegt und neue, dekorative Leuchtkörper montiert.



Rechtzeitig auf die Sommersaison hin haben Esther Bellwald und Laurent Hubert im **Hotel Nest- und Bietschhorn** drei Stockwerke mit zehn Doppelzimmern komplett renoviert. Die Vorgabe, mehr Raum und Komfort wurde durch eine neue Raumaufteilung durch das Architekturbüro Imboden & Partner unter der Leitung von Damian Bellwald

gekonnt umgesetzt. Die individuelle Gestaltung der Hotelzimmer wurde durch die Baustruktur des Hauses beeinflusst und mit modernen Bodenbelägen, warmem Holztäfel, geschmackvollen Dekostoffen und Möbel aus der 150jährigen Geschichte des Hauses materialisiert.



Es erwartet ein gänzlich neues Badezimmer-Gefühl, douche à deux in weissem Corian. Die neuen Lärchenholzfenster im ganzen Haus bieten eine wunderbare Sicht auf die imposante Bergwelt und die magische Natur des Löttschentals.



Auf die Wintersaison hin wird die Restaurantküche komplett erneuert. Kühlanlage, Lüftung, Kochherd und andere Geräte werden durch neue energiesparende Objekte ersetzt. Der vorhandene Raum wird neu eingerichtet, funktionell und effizient zum Arbeiten, um den Küchenchef in seiner Cuisine fraîcheur zu unterstützen.

Ein paar weitere Einblicke:



Die drei Hotels haben zusammen Investitionen in der Höhe von CHF 3,3 Millionen getätigt, ein mutiger Schritt für die Gastgeber und ein grosser für die Hotellerie im Löttschentale. Die Hoteliers sind überzeugt, damit mehr Wertschöpfung für sich und das Tal generieren zu können. Herzliche Gratulation an die Kooperationspartner, die mit ihren Projekten zukunftsorientierte Wege beschreiten.



Die Löttschentaler